

## Multifunktionsgebäude Achtrup

**Projektträger:** Gemeinde Achtrup

**Projektvolumen:** 188.000 €

**Fördersumme:** 50.000 €

**Vorstandsbeschluss:** 17.April 2018

**Projektziele:**

- Erweiterung des Funktionsgebäudes am Schul- und Sportstandort
- Schaffung von Räumlichkeiten zur Nutzung durch verschiedene, auch überörtlich agierende Vereine
- Belebung und Stärkung des (ehrenamtlichen) Vereinslebens

### **Projektbeschreibung:**

Die Gemeinde Achtrup möchte das Funktionsgebäude am Schul- und Sportstandort um zwei multifunktional nutzbare Räume und einen überdachte Terrasse erweitern. Der Anbau schließt direkt an das bisherige Funktionsgebäude an.

Der barrierefreie Erweiterungsbau umfasst einen Multifunktionsraum mit ebenerdigen Fenstern zum freien Platz und direkter Anbindung an das bisherige Funktionsgebäude, um hier die barrierefreien Sanitäreanlagen nutzen zu können. Vor diesem Raum wird eine überdachte Terrasse mit zwei großen Terrassentüren angelegt, die witterungsunabhängig von den verschiedenen Gruppen genutzt werden kann. Ein weiterer Multifunktionsraum mit bodentiefen Fenstern grenzt direkt mit einer Tür an den größeren Raum und ist zusätzlich über einen Nebeneingang erreichbar.

Mit dem Erweiterungsbau soll aus dem Sportfunktionsgebäude eine multifunktional nutzbare Begegnungsstätte und Einrichtung geschaffen werden. Die Maßnahme soll nachhaltig dazu beitragen, das Vereins- und Institutionsgeschehen in Achtrup und den umliegenden Orten zu stärken und damit langfristig zu sichern.

In Achtrup und Umgebung gibt es noch ein fast intaktes, reges Vereinsleben. Neben Sportverein werden Jugendfeuerwehr, Landfrauenverein, Ortskulturring, Ringreiterverein, Kindergarten, Schule Landjugend oder Sozialverband ein breites Spektrum an Veranstaltungen, Seminaren oder Schulungen anbieten können.

Zum einen profitieren die Sportler durch diesen Erweiterungsbau, da sie künftig die Erweiterungsräume für Schulungen (z.B. Übungsleiter- oder Schiedsrichterschulungen) und kleinere Veranstaltungen (z.B. Weihnachtsfeiern für Kinder, Trainerbesprechungen, Sitzungen der einzelnen Sparten u.ä.) durchführen können.

Zum anderen können die Räume für die Nutzungen der auch gemeindeübergreifend tätigen Vereine und Verbände genutzt werden. So können z.B. die Ortskulturringe Achtrup und Ladelund mit ihren Vereinen gemeinsame gemeindeübergreifende Kursangebote in den Räumlichkeiten anbieten wie auch die Gemeindevertreter zur Fortführung des gemeindeübergreifenden Dorfentwicklungskonzeptes sich in den Räumen treffen.